

Evangelische Kirchengemeinde Linnepe



Gemeindebrief März - Mai 2017



Inhaltsverzeichnis / Impressum

AN ge DACHT		3
gemeindeLEBEN	- Kindergarten	4
	- Kindergottesdienst	9
	- Gründonnerstag / Ostern	11
	- Konfirmandenanmeldung	12
	- Konfirmation 2017	13
	- Homepage	14
	- Jugend	17
	- Kirchenmusikerin	21
	- Frauenhilfe / Wanderung	22
	- Geselligkeit	23
	- Konzerte in der Waldkirche	24
	- Augenmerk	25
	- Neues aus dem Kongo	26
Aus der Nachbarschaft	- Ev. Kirchengemeinde Lintorf-Angermund	28
gemeindeLEBEN	- Pfingsten	29
	- Martin Luther	30
gemeindeTAGEBUCH	- Geburtstage	31
	- Aus den Kirchenbüchern	32
Ständige Termine		33
Wir sind für Sie da	- Kontaktadressen der Neander-Diakonie	34
	- Kontaktadressen der eigenen Gemeinde	35
Gottesdienste in der Waldkirche		Rückseite



*Ihre Kirchengemeinde
wünscht Ihnen einen
strahlenden Frühling
und gesegnete Ostertage*

Impressum

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde Linnepe
Redaktion:	Gemeindebüro / Redaktionsteam
Layout:	Ellen Preisler
Fotos und Grafiken:	aus dem Magazin „Gemeindebrief“, Internet und Privat
ViSdP:	Gerhard Pulla, Am Ehrkamper Bruch 5, 40885 Ratingen
Druck:	www.gemeindebrief-in-farbe.de, Lüdenscheid

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der einzelnen Artikel vor.
Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 15. April 2017.

Alle Veranstaltungen und viele weitere Informationen auch unter www.linnepe.de

Liebe Gemeindeglieder,

während ich diese Gedanken aufschreibe, haben noch die Narren das Wort. „Narrenfreiheit“ – ein hoch zu schätzender Wert, der in der letzten Zeit so oft strapaziert wurde, wenn die Wahrheit verletzt und Grenzen überschritten wurden.

Danach folgt die „Passionszeit“, durch die Erinnerung an das Leiden Christi auf seinem Weg ans Kreuz geraten die Leidenden unserer Zeit in den Blick: die Opfer menschlicher Gewalt und kriegerischer Auseinandersetzung in der Ferne – und auch in unserer Nähe. Christen gehen am Leid Christi nicht vorbei und gewähren der Erinnerung an seinen Tod einen Platz hier bei uns und entdecken und sprechen an, dass er das Leid aller auf der Erde auf sich genommen hat.

In der Passionszeit wird das in diesem Jahr in unserer Kirche verdeutlicht durch Holzschnitzereien aus Polen, man könnte sie bei naiver Kunst eingruppiert. Doch wenn man genauer hinschaut, dann erkennt man die tief in der Arbeit verborgenen Aussagen der Künstler.

Die nebenan gezeigte Arbeit sprach mich auf den ersten Blick an:

Am Kreuz: Christus – ohnmächtig fixiert, auf dem Kopf die gewaltige Dornenkrone, die bei der bekann-

ten Geschichte wirkt wie eine Narrenkappe. Doch die Dornen dringen tief ein.

Und darunter das Gesicht: erstaunt, als könnte er nicht glauben, was ihm da geschieht, schaut er ins Angesicht des Betrachters – und löst bei ihm und ihr vielleicht die gleiche Sprachlosigkeit aus: Was ist da los? Was geschieht da? Ist das noch zu fassen?

Nun, wir werden die Welt nicht von heute auf morgen zu einer anderen machen, doch manchmal tut der Hinweis der Passion gut – denn Gott will, dass dem Leid eine Grenze, dem Tod ein Ende gesetzt wird.

Und nur so werden wir schauen können auf all die anderen bunten Dinge des Lebens: Ostern und Pfingsten, die dann folgen.

Ich wünsche Ihnen eine nachdenkliche Zeit und gute Begegnungen

Ihr



Neue Erzieherin im Kindergarten

Darf ich mich Ihnen kurz vorstellen?

Mein Name ist Susanne Huppertz, ich bin 46 Jahre jung und komme aus Breitscheid.

Seit dem 2. Januar 2017 gehöre auch ich zum Team des Kindergartens und arbeite als Erzieherin und Gruppenleitung in der Gruppe 1.

Ich habe bereits in verschiedenen Einrichtungen gearbeitet, und immer mit Kindern im Alter von vier Monaten bis sechs Jahren. Die Arbeit mit Kindern fasziniert und begeistert mich jeden Tag aufs Neue. Sie ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten, ihre ganz eigenen Fähigkeiten herauszufinden und zu fördern und ihnen Werte zu vermitteln, um sie so stark zu machen für ihren weiteren Lebensweg, das verstehe ich unter meiner Arbeit.

Ich freue mich sehr „mit an Bord“ sein zu dürfen und auf die kommende, gemeinsame Zeit!

Herzlichst

Susanne Huppertz



Karnevalsabstimmung

In diesem Jahr lag die Entscheidung des diesjährigen Karnevalsthemas ganz in der Hand der Kinder.

Zuerst wurden in den einzelnen Gruppen Themen benannt, die durch aufgemalte Symbole gekennzeichnet wurden. So konnten auch die Kleinsten durch Legen von Entscheidungssteinen ihr Lieblingsthema auswählen.

Nun begann die schwierigste Abstimmungsphase: Aus jeder Gruppe wurde ein Kind ausgewählt welches den anderen Vertretern ihr Gruppenthema mitteilte. Danach informierten die drei Kinder ihre Gruppen und nun mussten alle zwischen Märchen, Luftballonparty und Disco wählen.

	Märchen	Luftballonparty	Disco
I.	2	0	1
II.	1	8	2
III.	4	1/2	3

Wer zurzeit die Kita besucht findet sich in einem Märchenwald wieder. Die Planung und Gestaltung für unser Fest am 23. Februar liegt nun in den Händen der Entdeckerkinder. Ich bin schon sehr gespannt auf unsere Märchenfeier.

Heike Zimmermann



**Für eine glückliche
Kindergartenzeit:
Miteinander & Füreinander**



Der Verein der Freunde und Förderer der Evangelischen Kindertagesstätte Linnep e.V. wurde im Jahr 2001 gegründet.

Zweck des gemeinnützigen Vereins ist es, die Kindertagesstätte Linnep ideell, materiell und finanziell zu unterstützen. Dies erfolgt durch die Beschaffung und Bereitstellung von Mitteln, die für die Erweiterung der Spielmaterialien der Kindertagesstätte bestimmt sind.

So wurde der Rollenspielraum mit einer hochwertigen Holzspielküche ausgestattet. Auch wurden Großgeräte für den Außenspielplatz, wie eine Nestschaukel, eine Wippe und ein Balancierparcours sowie Turngeräte für die motorische Förderung angeschafft.

In 2014 und 2016 hat der Förderverein

jeweils mit einem Spielstand am Breitscheider Schlossfest teilgenommen. Im vergangenen Jahr konnten die Kinder am Stand des Fördervereins Buttonn gestalten, die im Anschluss mit einer Buttonmaschine gestanzt wurden. Insgesamt wurden ca. 200 Buttonn in diesem Rahmen von den Kindern hergestellt. Insgesamt hat dieser Tag allen viel Spaß gemacht.

Der Gewinn der Festivitäten wurde auf die teilnehmenden Vereine verteilt. Mithilfe dieser finanziellen Zuwendungen konnte für die Kinder in 2014 eine hochwertige Holzspielküche und in 2016 die Anschaffung von neuen Kuschelsofas und Sitzcken realisiert werden.

An dieser Stelle gilt unser herzliche Dank den Organisatoren des Schlossfests für ihre großzügige Unterstützung.





Auch die (hoffentlich) allen bekannten Warnfiguren zur allgemeinen Verkehrsberuhigung in Kindergartennähe hat der Förderverein über Mitgliedsbeiträge, Erlöse aus den halbjährlich stattfindenden Kinderkleiderbörsen (vielen Dank an das fleißige Team der Kinderkleiderbörse!!!) und weiterer Spenden und Einnahmen anschaffen können.

Darüber hinaus finanziert der Förderverein die Fahrtkosten sämtlicher Ausflüge der Kinder. Hier geht es beispielsweise mit dem Bus zur Polizeiwache nach Ratingen, zur Besichtigung eines Bäckereibetriebs, oder auch in die Nachbarstädte Düsseldorf und Duisburg, um dort Kindermuseen, wie das Explorado, zu besuchen.

Weitere aktuell geplante Anschaffungen sind eine Werkbank für den Außenbereich des Kindergartens und ein Fahrradständer für Gr. 3. Unser Ziel ist es, auch zukünftig die Ar-

beit der Evangelischen Kindertagesstätte Linnepe zu fördern.

Deshalb freuen wir uns jederzeit über neue Mitglieder und interessierte Helfer, mit deren Unterstützung das Kindergartenleben noch bunter und abwechslungsreicher gestaltet werden kann.

Im Namen der Kinder und Erzieherinnen bedanken wir uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Désirée Nießen (1. Vorsitzende),
Mareike Kleinhückelskoten (2. Vors.),
Christian Städter (Kassenwart)

Kontakt:
foerderverein-kita-linnepe@web.de

Spendenkonto:
IBAN
DE85 3345 0000 0042 29 0858



Kindergarten-Termine



Die **Kinderkleider- und Spielzeugbörse** findet am Samstag, **04. März von 14-16 Uhr** statt.

Es werden wieder fleißige Hände für den Kuchenverkauf gesucht.

Frau von Bartenwerffer-Meyer lädt alle interessierten Eltern zum **dialogischen Elterngesprächskreis** am **14. März ab 20 Uhr** ins Gemeindezentrum ein.

Die **Entdeckerkinder** fahren am **30. März** nach Mülheim zur **Bäckerei Hemmerle**.



Am **31. März** erkunden die Entdeckerkinder die **Polizeiwache in Ratingen**.



In diesem Jahr hoffen wir auf schönes Wetter, damit wir (Kinder, Eltern und Erzieherinnen der Kita Linnep) endlich wieder auf Ostereiersuche gehen können.



Wir treffen uns am **13. April ab 10 Uhr** auf dem Spielplatz in Mülheim-Selbeck.

Die **evangelische Kindertagesstätte Linnep läuft**. Alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen sind aufgerufen bei der **25. Breitscheider Nacht** am **30. April** mit zu machen.

Nähere Informationen über Frau Zimmermann.



Frau von Bartenwerffer-Meyer lädt alle interessierten Eltern zum **dialogischen Elterngesprächskreis** am **02. Mai ab 20 Uhr** ins Gemeindezentrum ein.

Für Mittwoch, den **17. Mai** von **15 -17 Uhr** planen wir gemeinsam mit den **Entdeckerkindern** unsere **Frühlingsvernissage**. Hierzu laden wir alle interessierten Eltern und Kinder ganz herzlich ein.

Am **26. Mai** findet in der Kita eine **Notdienstbetreuung** statt. Bitte beachten Sie hierzu die Bedarfsabfrage.

Ständige Termine:

Montag

13.30 Uhr Fußballtraining /
ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Haupt-
gebäude des Kindergartens

Dienstag

Englisch mit Frau Gilcher /
ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Haupt-
gebäude des Kindergartens

Mittwoch

ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Haupt-
gebäude des Kindergartens

Donnerstag

jeden ersten Donnerstag im Monat
gemeinsames Frühstück /
jeden dritten Donnerstag im Monat
Spielzeugtag /
ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Haupt-
gebäude des Kindergartens

Freitag

ab 13.01.17 Entdeckergruppe /
Wochenabschluss mit Herrn Pulla /
ab 14.00 Uhr sind die Kinder im Haupt-
gebäude des Kindergartens

Schließzeiten 2017

7. Juli Abschiedsfest Entdecker
17. Juli - 04. August (einschl.)
07. August Konzeptionstag
22. Dezember ab 14 Uhr
27. Dezember - 29. Dezember (einschl.)

Notdienst:

27. Februar	Rosenmontag
26. Mai	Brückentag
16. Juni	Brückentag
02. Oktober	Brückentag

Im Januar fand der Konzeptionstag am
Samstag, dem 14. Januar statt.
Zwei weitere Konzeptionstage können
noch nicht terminiert werden.

Betriebsausflug: Das Datum muss
noch mit allen Mitarbeitern festgelegt
werden

Achtung: Am 24. und 31. Dezember
ist die Einrichtung in jedem Jahr ge-
schlossen.



Sohlstättenstr. 20
40880 Ratingen
Telefon: 0 21 02 - 44 52 70
Telefax: 0 21 02 - 47 58 67

e-mail: info@kaumanns.de
www.kaumanns-gmbh.de

**Das Reformationsjubiläumsjahr
oder
„Eine feste Burg ist unser Gott!“**

Der erste Gottesdienst für Kleine, Größere und Große im Jahre 2017 stand ganz im Zeichen des Reformationsjubiläumsjahres.

Nachdem die Kinder bereits im November eine Geschichte über Martin Luther auf der Wartburg gehört hatten, wurde das Thema durch das Organisationsteam erneut aufgenommen.



Diesmal sollte eine Burg gebastelt werden und so machte man sich an die Vorbereitung. Bereits an dem Freitag vor dem Gottesdienst traf man sich, um aus Kartons Burgteile vorzubereiten.

Zum Glück bot der Gemeindebus genug Platz, damit die einzelnen Burgteile und das benötigte Material gut zur Waldkirche transportiert werden konnten.

Dann war es soweit, die Kinder, ausgerüstet mit Scheren, Klebstoff, Malbögen und Pappe begannen die groben Burgteile mit Leben zu füllen.

Es entstanden Türme und Zinnen, eine Zugbrücke wurde konstruiert und eingebaut. Die Wälle und Höfe wurden mit allerlei Volk aus Spielzeugfiguren besetzt und über dem Tor thronte ein gefährlicher Drache, um die Burgbewohner vor allen Gefahren zu beschützen.

Martin Luther wird so einem Drachen wahrscheinlich nicht kennen gelernt haben, aber der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt.

Die erwachsenen Gottesdienstbesucher konnten sich währenddessen an einem, leider tonlosen, Kurzfilm über die Wartburg erfreuen.

Zu dem nachfolgenden Imbiss wartete dann noch eine Überraschung auf die Kinder. Im Kirchsaaal stand eine stolze Burg aus Keksen und Schokolade.

Diese Burganlage wurde von den Kindern nach kurzer Belagerung eingenommen und bis auf die Grundmauern abgetragen.

Die vollendete Burganlage aus Kartonnagen konnte danach noch einige Tage in der Waldkirche besichtigt werden.

Roland Milnikel



Kindergottesdienst

Immer am letzten Sonntag des Monats um 11.30 Uhr in der Waldkirche

26.3.2017

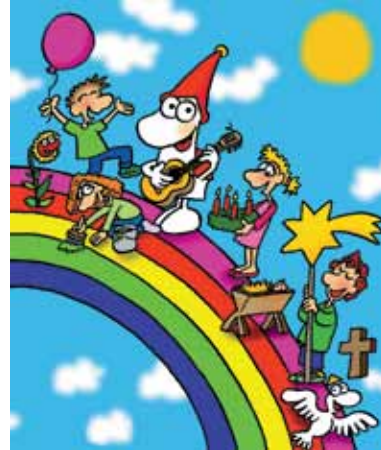
Passion: Jesu Weg ans Kreuz /
wir schauen uns die ausgestellten Figuren an

30.4.2017

Manche begreifen erst später:
Die Emmausjünger

28.5.2017

Was heißt das eigentlich: Christi Himmelfahrt?



**Für Sauberkeit
und Frische.**



**Ihr Partner
in Ratingen.**

- ✓ Gebäudereinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Böden & Fassaden
- ✓ Privathaushalte

0 21 02 / 71 45 99-0
info@gds-ratingen.de
www.gds-ratingen.de

Gründonnerstag abends

Gottesdienst im Gespräch:
(Polnische) Kreuzwegstationen

Nachdem die Figuren uns durch die Passionszeit in der Kirche begleitet haben, laden wir ein zu einem Gottesdienst im Gespräch über die ausgestellten Kreuzwegstationen.

Vorsichtige Annäherungen an die Gedanken und die Gestaltung anderer, die sich den Spuren Jesu widmen, Lieder, Gebete, Gedanken, die dem Leid in unserer Zeit Ausdruck geben wollen und sollen.



Ostern – beginnt früh



am 16. April 2017

um 6.00 Uhr

in der Waldkirche zu Linnep.

Nach dem Frühgottesdienst laden wir Sie herzlich zum gemeinsamen Osterfrühstück nebenan in den Kirchsaal ein.

Konfirmandenanmeldung

Die Anmeldung findet statt am

Immer wenn eine Konfirmation bevorsteht, beginnt auch ein neuer Jahrgang mit neuen Konfirmanden.

Dienstag, dem 21. März 2017
von 18.30 bis 20.00 Uhr
und am

Da wir in unserer Gemeinde nur noch ein Jahr Konfirmandenunterricht haben, ändern sich die von der Anmeldung betroffenen Jahrgänge.

Mittwoch, dem 22. März 2017
von 10.00 bis 11.30 Uhr
im Gemeindebüro im Gemeindezentrum der Kirchengemeinde.

Voraussetzung für die Teilnahme soll sein:

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Taufurkunde, soweit vorhanden, mit. Sie werden bei der Anmeldung eine Terminübersicht über die dann anfallenden Termine für das Jahr des Unterrichts erhalten.

Der Besuch des 7. Schuljahres und das Erreichen des Mindestalters von 13 Jahren im Jahr 2018.

G. Pulla



Ihre Immobilie in verantwortlicher Hand.

Nachweislich verkaufen und vermieten wir schnell, lösungsorientiert und erfolgreich Immobilien in und um Ratingen.

Vom Erstgespräch bis zur Schlüsselübergabe stehen wir Ihnen vertrauensvoll, engagiert und zuverlässig zur Seite.

Auf ein erstes unverbindliches Kennenlern-Gespräch freut sich Ihr Breitscheider Makler
Marcus Schulze



Marcus Schulze
 Immobilienmakler (IHK)
 Immobilienbewerter (BVFI)

m² Immobilien
 Mülheimer Str. 94 | 40882 Ratingen
 Tel. 02102 / 889 55 44
 Fax 02102 / 889 55 46
 Mobil 0160 / 409 07 78
 ms@m-quadrat-immobilien.de
 www.m-quadrat-ratingen.de/ratingen

m²
M-QUADRAT IMMOBILIEN

Wir werden am 7. Mai 2017 konfirmiert



Julian Tristan Anegaard
 Sophie Dietrich
 Louisa Dörner
 Yannik Frohnhoff
 Cedric Gebel
 Felix Graf von Kalckreuth
 Lara Sophie Karraß
 Maximilian Karraß

Nils Mecklenburg
 Gabriel Cetatino Offermann
 Marvin Rückels
 Yannick Christian Rütten
 Yoshua Thomas Rütten
 Laurenz Schürmann
 Simeon Siragusano
 Thorben Theisen

Der **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und Konfirmanden ist am **19. März 2017** zum Thema „Gebote“.

Was lange währt, wird endlich ...
quadratisch – waldgrün – ...

Vor ziemlich genau einem Jahr erhielten alle, die sich gerne mal auf der Internetseite der Gemeinde orientieren, plötzlich eine Fehlermeldung. Die Linnep-Seite war schlicht ins Nichts gestürzt. Nachforschungen ergaben, dass die Landeskirche den alten Server abgeschaltet hatte,

auf dem unsere Seite lag. Angeblich hätten sie es uns vorher gesagt. – Keiner wusste davon.

Aber es ist immer besser, nach vorne zu schauen statt zu lamentieren und Schuldige zu suchen. Herr Hans klemmte sich dahinter, sein Sohn in Amerika, der ja der technische „Macher“ der bisherigen Seite ist, arbeitete ein Wochenende fleißig – und dann hatten wir eine provisorische



Neufassung des Gehabten, mit der wir seither leben. Nicht sehr flexibel, aber durch die nachträgliche Einbindung einer Termindatenbank immerhin mit aktuellen Nachrichten zu füttern.

Parallel begann die Vorbereitung für etwas ganz Neues. Ich suchte mir ein paar Mitplaner. Vom Kirchenkreis konnten wir den Dienstleister und das Design übernehmen, so dass nicht alles neu programmiert werden musste. Trotzdem gab es viel Arbeit, damit die vorhandene Struktur mit unseren Linnep-er Inhalten gefüllt werden konnte. Nun ist sie da, die neue Seite, jedenfalls fast.

Am 1. April wollen wir damit ans Netz gehen (kein Scherz!).

Zunächst wird Ihnen auffallen, dass viel mehr Bilder zu sehen sind als bisher. Aber gewiss nicht weniger Information. Sie kommen nun auf drei verschiedenen Wegen zu ihren Zielseiten:

1. Das Hauptmenü - in der grünen Kachel oben links - hat nur vier Punkte, aber sobald Sie den Cursor über einen davon bewegen, erkennen Sie die Themen, die darunter eingeordnet sind und können gleich eins davon auswählen.

2. Außerdem finden Sie die gesamte Gliederung unterhalb dieser neun Kacheln aufgelistet und können auch

dort Ihre Wahl treffen.

3. Und dann gibt es noch Abkürzungswege für häufig besuchte Ziele: Die sieben Bildkacheln, die Sie hier in der Vorschau sehen, sind ebenfalls Eintrittstore zu jeweils einer Seite. Wenn Sie den Cursor darüber schieben, können Sie lesen, zu welcher. Einfach auf das Bild klicken und Sie sind schon mittendrin.

Kann die neue Seite denn nun ganz andere Dinge bieten als die Alte? Wir denken schon. Zum einen macht ihr buntes modernes Design einfach Spaß. Außerdem ist sie hier vor Ort flexibel zu pflegen.

Einen besonderen Gewinn bedeutet die Seite „Aktuelles“. Diese erreichen Sie nur über die Kachel oben rechts. Hier werden immer die neuesten Nachrichten stehen, z.B. wann das Gemeindebüro wegen Urlaubs geschlossen ist.

Probieren Sie die neue Seite mal aus!

www.linnep.de

Und geben Sie bitte Rückmeldungen, besonders auch über alles, was Sie irritiert. Wir wollen ja besser werden, und dazu brauchen wir Ihre Anregungen.

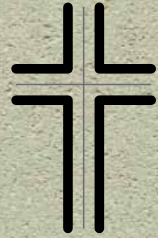
Diese Bitte – und meine Mail-Adresse – finden Sie aber natürlich bis auf Weiteres auch unter „Aktuelles“!

Christa Windeler

Rat und Hilfe



Bestattungen Kleinrahm



... dem Leben einen
würdigen Abschluss geben

Am Heck 2

☎ 3 64 62

Ratingen-Lintorf

Alle Bestattungsarten

einfach oder repräsentativ

Erledigung aller
Formalitäten

individuell nach
Ihren Wünschen

Mit Rumbaum durch das Garten-Jahr



Gut und Günstig

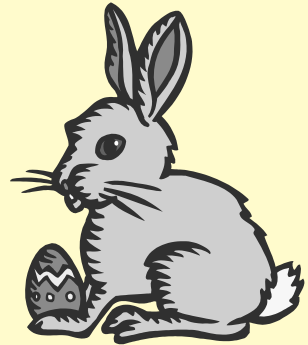
- 🌿 Pflanzen für Haus und Garten
- 🌿 Floristik zu allen Anlässen
- 🌿 Deko- und Geschenkartikel
- 🌿 Terracotta – günstig durch Eigenimport!
- 🌿 Pflanzenschutz- und Düngeberatung vom Fachmann!
- 🌿 Fleurop und Lieferservice

Rumbaum 
Alles für Ihr grünes Leben.

Kölner Straße 419 (B1) | Mülheim-Selbeck | Tel.: 02 08 / 48 11 32 | www.rumbaum.de | rumbaum@arcor.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30–18.30 | So 8.30–16.00 Uhr | So 10.00–12.00 Uhr

Termine der Juniorasselbande

- 01. März Spielenachmittag
- 08. März Pizza backen
- 15. März Frühlingsdeko für den JuKe
- 22. März Frösche basteln
- 29. März lustige Osterdrucke
- 05. April Osterküken
- 26. April Schatzsuche in Breitscheid
- 03. Mai Kuchen backen
- 10. Mai Basteln für Muttertag
- 17. Mai fällt leider aus (Fortbildung)
- 24. Mai fällt leider aus (Kirchentag)
- 31. Mai Spiele auf der Wiese



für Kinder von 5 bis 7 Jahren, mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm. Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen - Breitscheid

Termine der Rasselbande

- 03. März fällt leider aus (Urlaub)
- 10. März Pizza backen
- 17. März Spielnachmittag (Billard, Dart, Kicker und co.)
- 24. März Stoffmalen (bitte etwas aus Baumwolle zum gestalten mitbringen, z.B. T- Shirt, Tasche, Kissenbezug)
- 31. März Osterküken
- 07. April Seidenpapiereier
- 28. April fällt leider aus (Ausflug mit den Konfirmanden)
- 05. Mai Floßbauprojekt (siehe Artikel S.20)
- 12. Mai Basteln für Muttertag
- 19. Mai fällt leider aus (Fortbildung)
- 26. Mai fällt leider aus (Kirchentag)
- 02. Juni Spiele auf der Wiese

für Kinder von 7 bis 11 Jahren, freitags von 15.30 - 17.00 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm. Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen – Breitscheid

**Bretter die die Welt bedeuten
oder
Wie man lernt auf Wasser zu
laufen...**



Wissenschaftlich gesehen ist Schnee der weiße Niederschlag aus gefrorenem Wasser, der in Form von Schneeflocken besonders im Winter fällt.

Als Schwimmer kenne ich Wasser, wohl temperiert, aus dem Schwimmbad oder von den Sommerfreizeiten aus Spanien oder Slowenien.

Ans Skifahren habe ich mich mit 29 Jahren noch nicht gewagt, womit ich mich eher in einem kleinen Kreis befinde. Trotz der fehlenden Erfahrung oder vielleicht auch gerade deswegen habe ich mich für die Skifreizeit im Südtiroler Ahrntal angemeldet.

Hochmotiviert und mit freudiger Erwartung, wie es laufen würde, ging es am 2. Weihnachtsfeiertag um 20

Uhr mit dem Bus und 28 anderen kleinen und großen Teilnehmern aus den Gemeinden Hösel und Linnep auf die Familienfreizeit.

Die Ernüchterung folgte dann bei der Ankunft in Südtirol: Kein Schnee... Zumindest im Tal und abseits der Pisten unterhalb von 2000m. Trotzdem ging es los, Skischuhe ausprobieren, Skier anpassen, Wärmeschränke mieten (damit die Schuhe morgens immer schön warm und trocken sind). Für den ersten Tag ging es noch

nicht auf die Piste, denn das geplante Nachtrodeln fiel wegen Eisglätte leider aus. Daher erstmal von der Busfahrt erholen und die Teilnehmer kennenlernen: die pffiffige Petra, den jodelnden Jakob, den ollen Ole und alle anderen.

Die Abfahrt mit dem Skibus für den nächsten Tag wurde auch schon mal geplant: Frühstück ab 8:00 Uhr; 8:29 Bernd mit den Jungbären & Tina, um 8:44 Uhr mit allen Teilnehmern für die Skischule; Thomas & Susanne , 9:04 Uhr der Rest der schon möchte...weitere Busse alle 20 Minuten... ab 12:30 Uhr Mittagessen in der Talstation; 18:00 Uhr Kinder Andacht, 18:30 Uhr Abendessen, danach Spielen, quatschen und zusammen

sitzen, 22:00 Abendandacht.
Also gut, dann ging es für mich also um 8:44 Uhr mit dem Skibus zum



Klausberg (unserem Skigebiet). Mit der Gondel hoch zur Zwischenstation, wo mich Bernd zur Einweisung in die hohe Kunst des Skifahrens einstellt hat.

Aber erstmal ein bisschen Skigymnastik, wie falle ich richtig und wie steh ich wieder auf. Dann auf die Piste, Ski in V-Stellung dann geht das schon... Mit dem Lift den Berg hoch. Und jetzt? Ski parallel, in die Hocke gehen und den Berg runter. Klingt nach einem Plan, aber klappte nicht so ganz, bremsen konnte ich noch nicht, von Kurven ganz zu schweigen... Irgendwie kam ich dann doch runter, aber nach dem Mittagessen hatte ich keinen Bock mehr. Ich hatte es mir einfacher vorgestellt. So mit großer Schneewolke vor den anderen herfahren...

Die nächsten Tage wurden aber besser: Tipps von den anderen erfahrenen Skifahrern annehmen, auch mal was selber probieren. Mit der Gondel bis zur Bergstation, um das Panorama zu genießen. Jeden Tag ein bisschen mehr wagen, ich wurde immer besser, dann auch mal ne schwarze Piste runter. Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.

Alles in allem war es eine tolle Erfahrung. Eine Erfahrung die ich jedem empfehlen kann, ob Skianfänger oder schon Profi, ob Kind, Jugendlicher oder schon Erwachsener, Familie oder Einzelreisender. Die Skifreizeit 17/18 ist schon in Planung. Die Anmeldungen fürs nächste Jahr gibt es beim Nachtreffen am 12.03.17. Und im Endeffekt ist Skifahren auch nur mit Brettern auf Wasser laufen.

Thomas Bammert,



Regelmäßige Termine im Jugendkeller für Jugendliche

Konfirmandentreff

dienstags 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendtreffs

dienstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

freitags 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

In den Schulferien und an folgenden Terminen bleibt der Jugendtreff geschlossen:

28. Februar, 03. März, 07. März, 28. April, 16. Mai, 19. Mai, 26. Mai

Floßbauprojekt



Nach unserem Sieg im letzten Jahr wollen wir auch 2017 wieder am Floßrennen „Voll die Ruhr“ in Mülheim teilnehmen. Dazu bauen wir unser eigenes Floß und dekorieren es dem jährlich wechselnden Thema entsprechend. Das Rennen selber findet statt am **Samstag, den 10. Juni**. Dabei gewinnt nicht das schnellste Floß, sondern das Schönste. Gebaut wird das Floß vom 05. - 07. Mai.

Wer Interesse hat, bitte unter
02102/2076919 oder unter juke@linnep.de melden.

Auch erwachsene Unterstützung ist erwünscht.

Liebe Gemeinde,

mit großer Freude werde ich ab dem 1. April 2017 meinen Dienst als Kirchenmusikerin in der Gemeinde Linnep beginnen.

Mein Name ist Jinyoung Pack.



Die Arbeit in der Gemeinde ist eine große Bereicherung für mich, und ich würde mich freuen, diese weiter auszubauen und musikalisch erweitern zu können. Mein Ziel ist es, die Musik in der Gemeinde weiter zu fördern und noch häufiger musikalische Gottesdienste zu

gestalten.

Ich bin gebürtige Südkoreanerin und habe im Jahr 2010 erstmals eine Reise nach Deutschland unternommen um hier später Musik zu studieren.

Ich freue mich sehr, meine musikalischen Ideen und Inspirationen in Ihre Gottesdienste mit einbringen zu dürfen.

2012 habe ich mit dem Studium für evangelische Kirchenmusik in Düsseldorf an der Robert-Schumann-Musikhochschule begonnen, welches ich im Januar 2017 erfolgreich abgeschlossen habe. Ab Oktober 2017 werde ich ein Masterstudium anschließen.

Ich freue mich über Anregungen und Ideen von Ihnen.

Herzliche Grüße
Ihre Kirchenmusikerin
Jinyoung Pack

Kinderchor startet wieder

Nach den Osterferien soll es wieder los gehen. Alle uns bekannten Adressen werden wir anschreiben, sobald der Termin für das erste Treffen fest steht. Weitere Interessierte können sich auf unserer Homepage informieren oder im Gemeindebüro anrufen.

...für alle Fabrikate !!!

Auto-Check-Gloyna

KFZ - Meisterwerkstatt

Kölner Str. 22 - 40885 Ratingen / Breitscheid

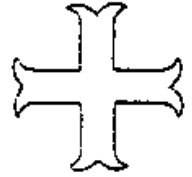


02102 - 70 45 98



Termine der Frauenhilfe

Wegen des Weltgebetstages am Freitag, dem 3. März 2017 in der Kath. Kirchengemeinde St. Christophorus fällt das Treffen am 8. März aus.



12. April Martin Luthers „Küchengeheimnisse“

10. Mai Martin Luther

Treffpunkt: Ev. Gemeindezentrum, Am Ehrkamper Bruch 1, 15.00 Uhr

Linnep wandert – wandern Sie mit?



Zur nächsten Wanderung treffen wir uns am Sonntag, den **23. April 2017 um 12.00 Uhr** beim Aldi-Markt am Anfang von Werden auf der nördlichen Ruhrseite, Ruhrtalstraße 99. Die Wanderstrecke beträgt etwa 8 km. Am Ende unserer Runde werden wir gemeinsam im Restaurant „Zwölf Apostel“ einkehren.

Die Wanderung findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Wir laden herzlich ein!

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch Kurzent-schlossene sind willkommen!

Info bei
Christa Windeler 0171-630 33 90

Zum Vormerken: Eine weitere Wanderung planen wir für den 11. Juni.

Das Kreiskantorat hat eine **Fortsetzung der Orgelwanderungen** in Aussicht gestellt. Geplanter nächster Termin: 18. März 2017, 14.00 Uhr, von Hösel (Adolf-Clarenbach-Kirche) nach Ratingen (Ev. Stadtkirche).

Informationen auf:
www.liebergott.de/kirchenkreis/referate-und-dienste/kreiskantorat/

Kreative Gemeinde

In geselliger Runde beschäftigen wir uns mit Hand- und Bastelarbeiten für Gemeindefest, Seniorenfeiern und den Jahresbasar.

Wir treffen uns jeden 4. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Gemeindestammtisch

Die neuen Termine für unseren Gemeindestammtisch sind

der 31. März 2017
28. April 2017
und der 26. Mai 2017



jeweils ab 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.



Der Frühling
malt sein Bühnenbild
mit Himmelsblau
und Wolkenweiß.
Vorhang auf fürs
satte **Grün!**

Sonntag den 19. März 2017, 17:00 Uhr

Planxties & Airts – Irische Musik für Orgel und Whistles

Traditioneller Musik aus Irland mit ihrer tänzerischen Fröhlichkeit, aber auch ihrer melancholischen Verträumtheit haben sich PLANXTIES & AIRS verschrieben. Hinter dem Namen dieses Duos steht das Künstlerpaar Ulrike und Claus von Weiß, die uns als „Morris Open“ schon sehr vertraut sind. Diesmal werden sie uns irische Musik für Orgel und Whistles vorstellen. Die Whistle und ihre tiefe Variante, die Low Whistle, gehören fest zur irischen Musik. Dazu kommen Stücke aus England, Schottland und eigene Melodien.



Foto: Künstler

Sonntag den 14. Mai 2017, 17:00 Uhr

Lieder aus dem Mittelmeerraum mit Jochen Jasner, Gitarre und Gesang

Der aus Mülheim stammende Gitarrist Jochen Jasner stellt sein kontrastreiches Programm „Mediterráneo“ vor, in dem andalusisches Feuer auf die Melancholie des portugiesischen Fado trifft und Neapolitanische Canzoni in Melodien

schwelgen. Französische Chansons philosophieren über die Liebe und das Leben, auch kleinasiatische Einflüsse klingen an. Jasner durchstreift die mediterranen Liedtraditionen und kann dazu auch einiges erzählen. Stimme und Instrument des ehemaligen Folkwang- und Robert-Schumann-Hochschülers verbinden mitreißende Melo-



Foto: Künstler

dien mit klangvollen Gitarrenarrangements.

Dieses Konzert wird erst etwa gegen 18:30 Uhr zu Ende sein, da wir inzwischen eine Pause machen werden. Es wird Gelegenheit zu einer kleinen Erfrischung geben.

Wir laden herzlich ein! Der Kirchenmusikausschuss

„Augenmerk – Kirche neu sehen“



Wie sehen Menschen aus unterschiedlichen beruflichen Lebenswelten Kirche? Was ist ihnen dabei wichtig? Wie gestalten sie den Kirchenraum im Hinblick auf eine sich verändernde Kirche?

An dem vom Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann initiierte Projekt „Augenmerk – Kirche neu sehen“ beteiligen sich alle zehn Kirchengemeinden. Im Rahmen des Reformationsjahres 2017 werden von Januar bis Oktober 2017 Kirchen aus den jeweiligen Kirchengemeinden für rund vier Wochen gestaltet/umgestaltet. Die GestalterInnen sind Künstlerinnen und Künstler, ProfessorIn mit Studierenden, Feuerwehrleute und Werkstätten des Kreises Mettmann.

Die nächsten Umgestaltungen sind in den Kirchengemeinden Ratingen und Mettmann zu sehen.

2. bis 13. April

Stadtkirche Ratingen
Künstlerin Eva Borski
Installation und Konzert

1. März bis 23. April 2017

Versöhnungskirche, Ratingen West
Installation:
OMEGA – was war was BLEibt



Wilfried Diesterheft-Brehme,
bildender Künstler und ev. Pfarrer

April 2017

Evangelische Kirche in Mettmann
Hochschule Düsseldorf – Peter Behrens School of Arts, Fachbereich Design
Prof. Andreas Uebele und Studierende seines Seminars (Visuelle Kommunikation)

Weitere Informationen zu allen Kirchengemeinden finden Sie auf der Homepage des Kirchenkreises: <http://www.liebergott.de/aktuelles/reformationsjahr-2017/augenmerk-kirche-neu-sehen/>

Liebe Kongo-Freunde,

wir wünschen Ihnen allen ein gutes und segensreiches Jahr 2017. Im Rückblick auf das vorige Jahr sind wir erstaunt und dankbar für die riesigen Entwicklungsschritte, die in unseren Partnerkirchenkreisen zu verzeichnen waren. Manche Dinge sind unfassbar schnell vorangekommen, andere brauchen etwas mehr Zeit. Beispielsweise hatten wir Ende 2015 eine Zahlung für den Innenausbau der Schule in Itotela beschlossen und überwiesen. Die Umsetzung dieses Projektes warf etliche Schwierigkeiten auf und ging deshalb nicht so schnell vonstatten. Aber jetzt haben wir einen schönen bebilderten Bericht erhalten, den wir Ihnen im Folgenden wiedergeben.

Alte provisorische Bänke



Superintendent Wiston Lomate erzählt:

„Das Schulgebäude in Itotela wurde vor mehr als zehn Jahren gebaut. Es hat weder Schulbänke noch Türen, keine Fenster, Tische, Stühle, etc. Das Partnerschaftskomitee hat nun dem Projekt „Herstellung von Schulbänken“ den Vorrang gegeben, um bessere Lernbedingungen zu ermöglichen.

Dabei sind wir auf große Schwierigkeiten gestoßen: Woher bekommen wir die Bretter? Hier in der Gegend gibt es ja kein Sägewerk. Die meisten Häuser haben keine Türen und Fenster. Alles ist aus einheimischen Materialien, vor allem aus Bambus hergestellt.

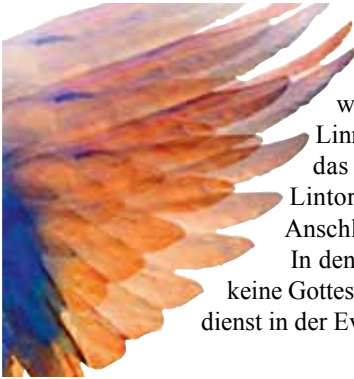
Wir mussten jemanden finden, der mit seiner Motorsäge und seinem Team kommt, damit uns die Bretter geliefert werden können. Das geschah im November. Auf den Bildern sehen Sie, wie aus einem Baum die Bretter gefertigt wurden. Doch hier in der Gegend gibt es keinen einzigen Schreiner, der aus den Brettern die Schulbänke herstellen kann. So mussten wir ein Team von Schreibern aus Mbandaka kommen lassen, um die Bänke herzustellen.

Allerdings müssen wir Sie daran erinnern, dass die Kosten nicht für alle Klassenräume durch den gesendeten Betrag [3000 \$] gedeckt sind. Nach Schätzung der Schreiner belaufen sich die Kosten für eine Bank auf 50 \$. Wenn die finanziellen Mittel im Laufe der Zeit verfügbar sind, kann die Ausstattung mit Bänken und anderen Dingen nach und nach erfolgen.“



Diese Bildergeschichte mag allen helfen, die sich fragen, ob unsere Hilfe auch ankommt. Man sieht auch etwas von den Schwierigkeiten in einer so abgelegenen Gegend. In Itotela konnten wir 2016 einen wirklichen Aufbruch erleben.

Pfingstgottesdienst im Wald



Wie in jeden Jahr findet auch diesmal an Pfingstsonntag, dem 4.6. um 10 Uhr ein großer Gottesdienst auf der Waldwiese am Wüstenkamp statt, wieder gemeinsam mit den Ev. Kirchengemeinden Linnep und Lintorf-Angermund. Der Posaunenchor und das Jugendvokalensemble der Ev. Kirchengemeinde Lintorf-Angermund bilden den musikalischen Rahmen. Anschließend feiern wir „Kirchengeburtstag“.

In den Ortskirchen Linnep, Lintorf und Angermund finden keine Gottesdienst statt. Nur bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der Ev. Kirche Lintorf.

Kleidersammlung für das Friedensdorf

Zweimal im Jahr sammeln wir gebrauchte Kinderkleidung für die Kinder im Friedensdorf Oberhausen.

Die 12. Aktion findet statt vom **23.4.-7.5.2017**. Gebraucht wird Sommer- und Winterkleidung, besonders für Jungen, ab Größe 110 - inkl. Unterwäsche, Strümpfe, Sport- und Badekleidung, Schuhe.

Bitte alles sauber in einen blauen Müllsack oder in Kartons verpacken, deutlich beschriften mit: „Für die Kinder im Friedensdorf Oberhausen“ und im Gemeindezentrum Bleibergweg abgeben. Weitere Informationen bei Herrn Schwall, ☎ 0173-359 61 70

Die Herbstaktion 2017 wird vom 24.9.-7.10.17 stattfinden. Übrigens: Die Paketaktion im Herbst brachte mit 118 Paketen wieder ein tolles Ergebnis.

Danke an alle, die sich weiter so zuverlässig für das Friedensdorf engagieren!

Frank Wächtershäuser



Kindersachenbörse

18. März, 9-12 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum Lintorf
elternrat.eden@gmx.de

Gemeinsamer Pfingstgottesdienst

Auch in diesem Jahr machen wir uns auf den Weg zum 4. gemeinsamen Pfingstgottesdienst mit der Nachbargemeinde Lintorf-Angermund.

Wie in den beiden letzten Jahren treffen wir uns auf der Wiese im Wald open air; nach all den guten Erfahrungen, die wir gemacht haben, ist das doch selbstverständlich. Der Wegweiser wird uns auch dieses Mal zusammenführen und zu einer fröhlichen Gottesdienstgemeinde machen.



Wer hat Lust auf eine gemeinsame Radtour dorthin?
Wir starten um 9.15 Uhr ab Gemeindezentrum.



ANDERS GESAGT:

PFINGSTEN

Pfingsten ist Gottes Gegenbild zum babylonischen Turmbau: Wo wir Menschen uns einen Zugang zum Himmel verschaffen und uns einen Namen machen wollen, werden wir einander aus dem Blick verlieren. Selbst wenn wir dieselbe Sprache sprechen, verstehen wir einander nicht mehr.

Der pfingstliche Geist hingegen wirkt dort, wo Gott selber als Mensch gewohnt hat: Auf der Erde, mitten unter uns. Selbst wenn wir unterschiedliche Sprachen sprechen, macht er ein Verstehen möglich, das weit über Worte hinausreicht.

Erdverbunden bleiben, einander in den Blick nehmen, sich begeistern lassen für die Vielfalt: all das bewirkt der pfingstliche Heilige Geist.

TINA WILLMS



MARTIN LUTHER IST FÜR MICH...

...ein mutiger Zweifler, ein wortgewaltiger Intellektueller. Er war für mich ein sehr freier Mensch. Das ist ja auch sein Thema: die Freiheit des Christenmenschen. Für sie hat er in einer Zeit geworben, die sehr von Zwängen, Macht und Angstmacherei gekennzeichnet war.



Gundula Gause, ZDF-Moderatorin („heute journal“) ist ehrenamtliche Botschafterin der evangelischen Kirche für das Reformationsjubiläum 2017.

MARTIN LUTHER...

...hat uns noch immer viel zu sagen: Rede verständlich, trau' dich, deine Meinung zu sagen und stelle Dinge infrage - diese Freiheit brauchen wir heute genauso wie damals! Außerdem war er ein cooler Typ und hatte Humor. Das Reformationsjubiläum bietet die Chance, Luther und den Geist der Freiheit neu zu entdecken, gegen Ideologien aufzubegehren und die Kraft von Gemeinschaft zu spüren.



Eckart von Hirschhausen, Humorist und Arzt, ist ehrenamtlicher Botschafter der evangelischen Kirche für das Reformationsjubiläum 2017.

Liebe Leser unseres
Homepage - Gemeindebriefes,

aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen.

Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis

*Allen Jubilaren
herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen zum
Geburtstag*





Liebe Leser unseres
Homepage - Gemeindebriefes,

aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen.

Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.



Wir bitten um Ihr Verständnis



Ständige Termine

Tagesstätte für Kinder Leitung: Heike Zimmermann	montags – freitags 07.00 - 16.00 Uhr		
Schulgottesdienste	donnerstags	08.15 Uhr	Waldkirche
	mittwochs	08.15 Uhr (14-tägig)	MH-Selbeck
Konfirmandenunterricht	dienstags	n. V.	Gemeindezentrum
Frauenhilfe Leitung: Erika Hahn	jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr		Gemeindezentrum
Kreative Gemeinde -Basteln und Handarbeiten- Ansprechpart.: Gertrud Mester	jeden 4. Mittwoch im Monat 14.30 - 16.30 Uhr		Gemeindezentrum
Linneper Chor	mittwochs	19.00 - 20.30 Uhr	Gemeindezentrum
Kinderchor	Neustart nach den Osterferien		
Welt-Laden Ansprechpart.: Gisela Wengenroth	jeden Sonntag nach dem Gottesdienst		Kirchsaal
Jun.-Rasselbande (5 - 7 Jahre)	mittwochs	16.00 - 17.30 Uhr	Jugendkeller
Rasselbande (7 - 11 Jahre)	freitags	15.30 - 17.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 12 Jahre	dienstags	17.30 - 19.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 14 Jahre	freitags	17.00 - 20.00 Uhr	Jugendkeller
LiMar	dienstags	ab 17.30 Uhr oder	Jugendkeller
	freitags	ab 17.00 Uhr	
Leitung: Micaela Stumme			

VERANSTALTUNGEN vom Ev. Familienbildungswerk Ratingen (Anmeldungen über Tel. 02102 / 1094-0, Fax 02102 / 1094-29)

Gymnastik für Damen Ansprechpart.: Frau Schlensker	dienstags	09.00 - 09.45 Uhr	Gemeindezentrum
Miniclub Leitung: Frau Gilcher	donnerstags	09.30 - 11.00 Uhr	Gemeindezentrum



Haus am Turm, Angerstr. 11, 40878 Ratingen
Tel. 02102 – 10 91 - 0, Fax 02102 – 10 91 - 27
Internet: www.NeanderDiakonie.de

Geschäftsführer: Jörg Koch, Goethestr. 12, 40822 Mettmann
Tel. 02104 – 979 18 - 30, Fax 02104 – 970 18 - 22

Ev. Familienbildungswerk Haus am Turm
Turmstr. 10, 40878 Ratingen
Tel. 02102 - 1094 - 0

Diakoniestation Häusliche Kranken- und Altenpflege
Schulung pflegender Angehöriger
Röntgenring 3, 40878 Ratingen
Tel. 02102 – 95 44 - 34
Mail: diakoniestation-ratingen@diakonie-kreis-mettmann.de

Berufs- und Beschäftigungsförderung
Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 133 98 - 0

Betreuungsverein der NeanderDiakonie e.V.
Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 0

E-Laden Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen
Öffnungszeiten: Di., Do. 14.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

Hand-in-Hand-Laden Hans-Böckler-Str. 20, 40878 Ratingen, Tel. 02102 - 1091- 0
Öffnungszeiten: Di. 14.00 bis 18.00 Uhr

Jugendhilfe Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 24 und
Röntgenring 5, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 95 44 - 24

Migrationsberatung

Migrationsberatung für Erwachsene

Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 13, Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 - 57 99 068, Do. 9.00 - 12.00 Uhr und n.V.

Migrationsberatung für Jugendliche

Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 – 57 99 067

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Betreutes Wohnen, Kontakt- und Beratungsstelle
Düsseldorfer Str. 36c, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 92 91 3 - 0

Statt-Café Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen
Rauschmittelfreier Treffpunkt Tel. 02102 – 133 98 -21/ -22

Suchthilfe und Gesundheitsförderung

Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 18 oder Tel. 02102 – 10 91 - 20
Sprechstunde: Mo. 09.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 15.00 bis 18.00 Uhr
Infosprechstunde für Jugendliche: Di. 16.00 bis 17.00 Uhr

Wir sind für Sie da

Waldkirche Linnep, Linneper Weg 122, 40885 Ratingen-Breitscheid

Pfarrer

Gerhard Pulla
Am Ehrkamper Bruch 5
Tel. 02102 / 20769 - 12
gpulla@linnep.de

Sprechzeiten: dienstags
 mittwochs

19.00 - 20.00 Uhr
09.00 - 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Küster und Hausmeister

Udo Hilkhäusen
Am Ehrkamper Bruch 1
Tel. 02102 / 20769 - 13

Gemeindebüro

Marita Kobijolke
Am Ehrkamper Bruch 1
Tel. 02102 / 20769 - 0
Fax 02102 / 20769 - 11
09.00 bis 12.00 Uhr
gemeindebuero@linnep.de

dienstags, mittwochs, freitags

Bankverbindung

KD-Bank eG Dortmund
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE98 3506 0190 1013 7850 11
Ev. Verwaltungsamt Mettmann
Linnep (150090700) unbedingt angeben

Kontoinhaber
Mandantenummer

Friedhofsverwaltung

Ev. Verwaltungsamt Niederberg
Lortzingstraße 7
42549 Velbert

Lilli Kern
Tel. 02051 / 9654 - 11
Fax 02051 / 9654 - 22
littawe@kkva.de

Kirchenmusikerin

Frau Pack - ab April

Tagesstätte für Kinder

7.00 - 16.00 Uhr

Leiterin Heike Zimmermann
Am Ehrkamper Bruch 3
Tel. 02102 / 20769 - 14
ev.kita@linnep.de

3. Kita-Gruppe

Alte Kölner Str. 53, Tel. 02102 / 20769 - 22

Jugendleiterin

Micaela Stumme
Tel. 02102 / 20769 - 19
juka@linnep.de

Leitung der Frauenhilfe

Erika Hahn, Tel. 0208 / 480727

Kreative Gemeinde

Gertrud Mester, Tel. 02054 / 83049

05. März	Invocavit Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla
12. März	Reminiscere	Letschert
19. März	Okuli Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen	Pulla
26. März	Laetare Gottesdienst / Taufen 11.30 Uhr Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Pulla
02. April	Judika Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla
09. April	Palmarum	Letschert
13. April	Gründonnerstag 20 Uhr Gottesdienst zu den polnischen „Kreuzwegstationen“	Letschert / Pulla
14. April	Karfreitag Gottesdienst / Abendmahl (Saft)	Pulla
16. April	Ostersonntag 6.00 Uhr Osterfrühgottesdienst / Abendmahl 10.00 Uhr Familiengottesdienst / Taufen	Pulla
17. April	Ostermontag	NN
23. April	Quasimodogeniti	Seifert
30. April	Misericordias Domini 11.30 Uhr Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Pulla
06. Mai	19.00 Uhr Abendmahl der KonfirmandInnen	Pulla
07. Mai	Jubilate Konfirmation	Pulla
14. Mai	Kantate Gottesdienst / Taufen	Pulla
21. Mai	Rogate	Letschert
25. Mai	Christi Himmelfahrt	NN
28. Mai	Exaudi 11.30 Uhr Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Letschert
04. Juni	Pfingstsonntag gemeinsamer Gottesdienst mit Lintorf-Angermund im Lintorfer Wald	
05. Juni	Pfingstmontag	Pietzka

